

# Gruppenauslaufhaltung! Wie geht das?

Regina Schanz

Pferdehof Schanz GbR, Ostfildern

Birkenhof, Rödermark, 02.06.2007

# Pferdehof Schanz GbR



**EMAS**  
GEPRÜFTES  
UMWELTMANAGEMENT  
D-261-00046

**Bioland**  
ÖKOLOGISCHER LANDBAU



MINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG UND  
LÄNDLICHEN RAUM BADEN-WÜRTTEMBERG

**URKUNDE**

Für besondere Leistungen  
zur Förderung des Tierschutzes  
wird dem

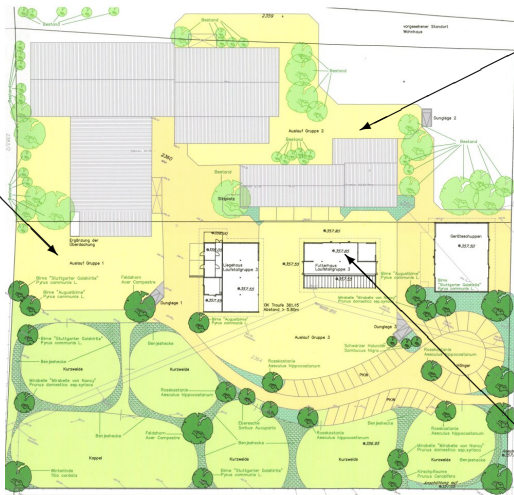
Pferdehof Schanz GbR  
Oefffildern  
der

**TIERSCHUTZPREIS  
BADEN-WÜRTTEMBERG 2004**

verlehen.

# Hofskizze Pferdehof Schanz

Gruppe 1



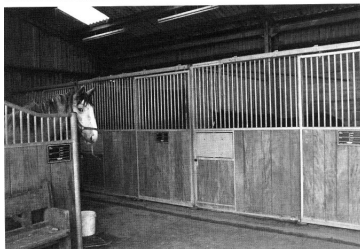
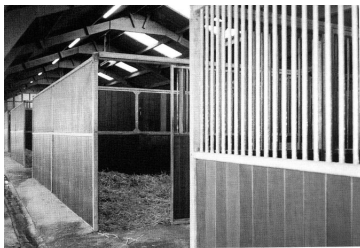
Gruppe 2

Gruppe 3

# Besucher inmitten der Pferdegruppen



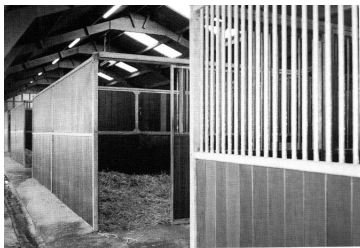
# Isolationshaft



## Artgerechte Haltung?

Ist es sinnvoll ein hoch-spezialisiertes Fluchttier, das 6 Millionen Jahre seiner Evolution im Herdenverband verbrachte, in Isolationshaft zu halten?

# Isolationshaft



## Artgerechte Haltung?

Ist es sinnvoll ein hoch-spezialisiertes Fluchttier, das 6 Millionen Jahre seiner Evolution im Herdenverband verbrachte, in Isolationshaft zu halten?

# Was wir nicht wissen



Wie geht's uns denn heute?

Leider kann man ein Pferd  
nicht einfach fragen!

# Was wir nicht wissen



Wie geht's uns denn heute?

Leider kann man ein Pferd  
nicht einfach fragen!

# Was wir wissen

## Nicht artgerechte Haltung führt zu ...

- 1 Schädigung des Bewegungsapparates,
- 2 Schädigung des Atmungsapparates,
- 3 Schädigung des Verdauungsapparates und
- 4 Verhaltensstörungen (Koppen, Weben etc.).

## Unter naturnahen Haltungsbedingungen ...

- kommen die Erkrankungen 1. bis 4. nicht vor.
- Schlussfolgerung?

# Was wir wissen

## Nicht artgerechte Haltung führt zu ...

- 1 Schädigung des Bewegungsapparates,
- 2 Schädigung des Atmungsapparates,
- 3 Schädigung des Verdauungsapparates und
- 4 Verhaltensstörungen (Koppen, Weben etc.).

## Unter naturnahen Haltungsbedingungen ...

- kommen die Erkrankungen 1. bis 4. nicht vor.
- Schlussfolgerung?

# Welche Zusammenhänge sind relevant?

## Haltungsbedingungen müssen berücksichtigen, dass ...

- 1 Bewegung =  
fkt(Nahrungsangebot, Raum, Artgenossen, Witterung, ...)
- 2 Beschäftigung =  
fkt(Freq. Nahrungsaufnahme, Sozialkontakt, Umweltreize, ...)
- 3 Sozialkontakt =  
fkt(Artgenossen, Raum, Gesundheitszustand, Biografie, ...)
- 4 Ruheverhalten =  
fkt(Rangordnung, Raum, Gesundheitszustand, Schutz, ...)

# Was heisst ausreichende Bewegung?



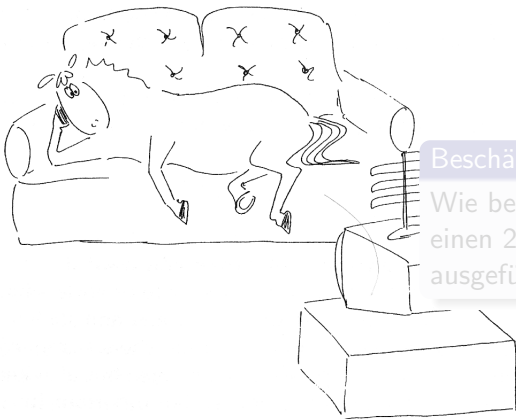
Haltungsart	Zeit std.	Anzahl Schritte	Strecke m
Weide Camargue	24	7.588	6.070
Gruppenauslauf	24	2.250	1.800
Einzelbox *	24	600	177

Faktor 4 (!)

Faktor 10 (!)

Quelle: Bild: Mayer/Schanz (Mongolei, 1997), Tab.: Zeeb et al. (1981)

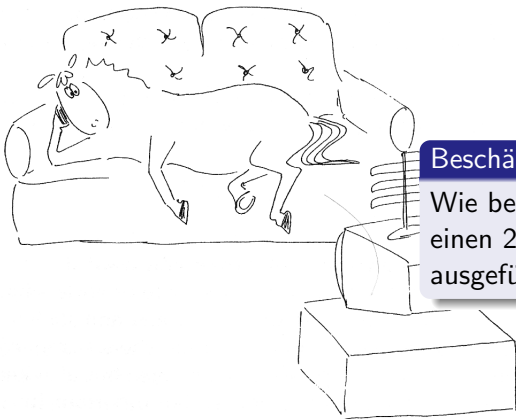
# Problem: Langeweile



Beschäftigungstherapie

Wie bekommt man als Pferd  
einen 24 Stundentag  
ausgefüllt?

# Problem: Langeweile

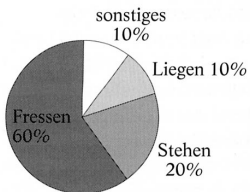


## Beschäftigungstherapie

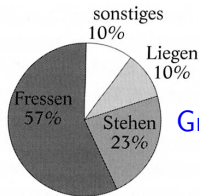
Wie bekommt man als Pferd einen 24 Stunden Tag ausgefüllt?

# Zeitbudgets: Was Pferde so machen!

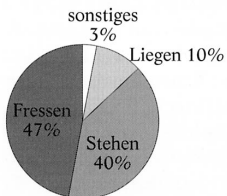
Carmarquepferde



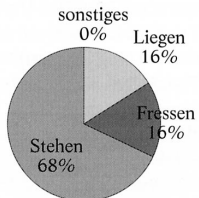
Gruppenauslauf



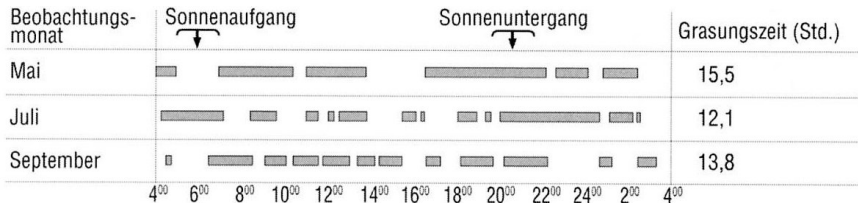
Box, Heu ad lib.



Box, Heu rationiert



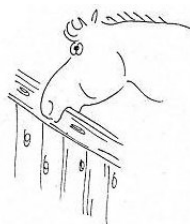
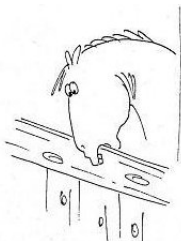
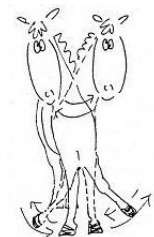
# Beschäftigung: Dauerfressen!



- Die Futteraufnahme nimmt bis zu 16 Stunden pro Tag in Anspruch.
- Dabei wird 50.000 mal abgebissen (1,5 g Portionen)

Quelle: Mayer (1998), Pferdefütterung.

# Die andere Art der Beschäftigung

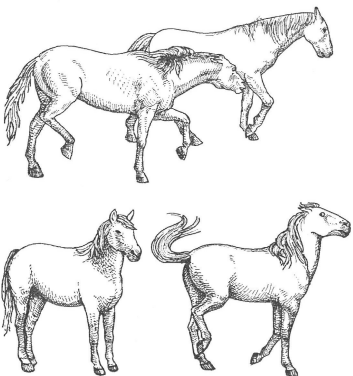


**Achtung: Stereotypen!**

Endorphine machen süchtig!

# Pferde brauchen ihre Artgenossen

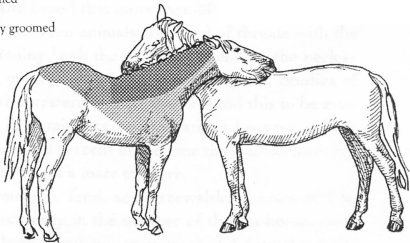
Italian without words!



Quelle: Budiansky (1997), The nature of horses.

# Putzen beruhigt!

- ▣ Most often groomed
- ▣ Often groomed
- ▣ Occasionally groomed



Quelle: Budiansky (1997), The nature of horses.



- Gemeinsames Fellkraulen dient zur Festigung sozialer Bindungen.
- Herzfrequenz sinkt beim Fellkraulen um 10% (Feh und De Mazieres, 1993).

# Frieren Pferde im Winter in der GAH?

Antwort: Thermoregulation!



- Temperatur =  $-42^{\circ}\text{C}$

- Verhältnis Oberfläche zu Masse ist beim Pferd 4x kleiner als beim Mensch.

Quelle: Big-Foot-Memorial-Ride, South Dakota

# Häufig sieht man so was ...

Das Gegenteil von Thermoregulation!



# Schlafen Pferde in der GAH?



Wichtige Anforderung an die GAH:  
Auch das rangniedrigste Pferd muss  
sein Schlaf- und Ruhebedürfnis  
ausreichend befriedigen können!

# Schlafen Pferde in der GAH?



Wichtige Anforderung an die GAH:

Auch das rangniedrigste Pferd muss sein Schlaf- und Ruhebedürfnis ausreichend befriedigen können!

# Ruhen - Siesta!

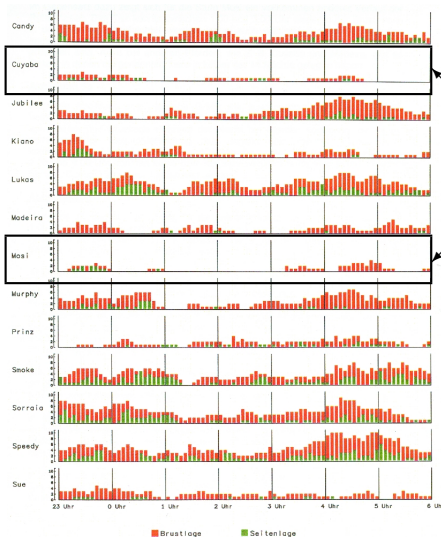


- Polyphasische Ruheperioden - Gesamtruhezeit ca. 6 bis 8 h pro Tag
- Davon: Dösen (bis 5 h), leichter Schlaf (Brustlage bis 2 h) und Tiefschlaf (Seitenlage bis 0,5 h),
- Beeinflussung durch: Stallgeometrie, Klimafaktoren, Fütterungszyklen.

# Verteilungsfunktion des Liegens (14 Nächte im Januar'03)!

Traberstute, 20 J.  
rangniedrig

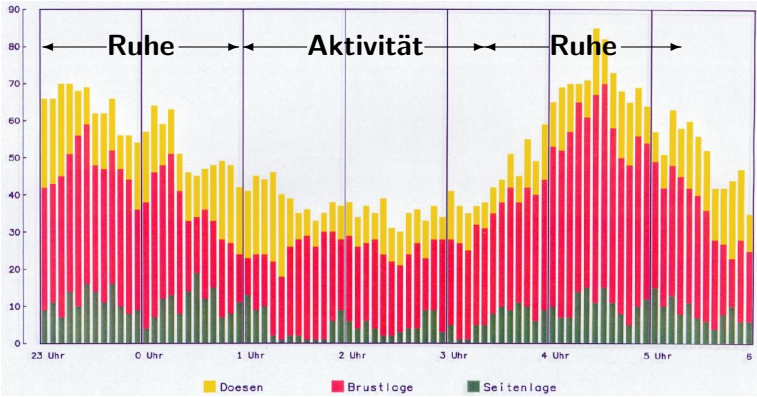
Traberstute, 20 J.  
ranghoch



fast gleicher  
Ruhe-Rhythmus.

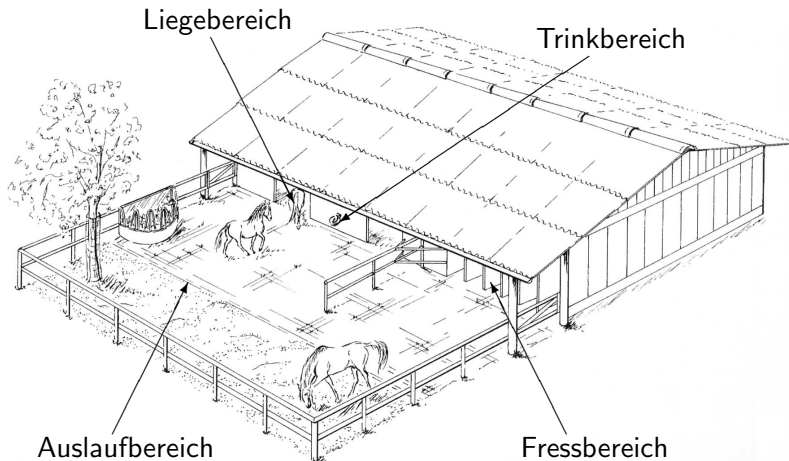
# Verteilungsfunktion des Ruhens für die gesamte GAH (Summiert über 14 Nächte und 19 Pferde)

Anzahl d. Ereignisse  
Beob.-Interv. = 5 Min.



# Skizze einer GAH

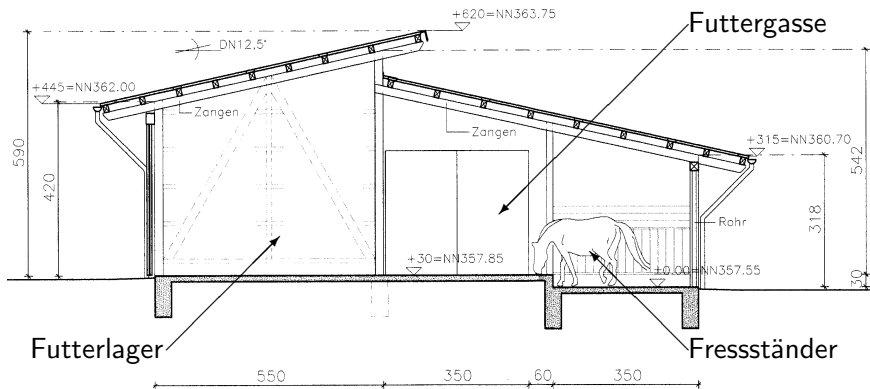
mit Trennung der Funktionsbereiche



Quelle: Zeitler-Feicht (2002), Handbuch Pferdeverhalten.

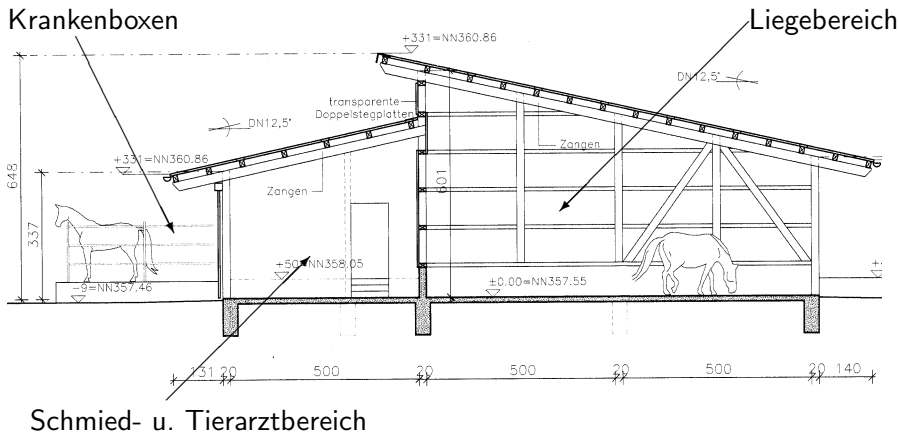
## GAH 3

Projekt auf dem Pferdehof Schanz mit Prof. Schnitzer



# Ruhe-, Schmied- und Tierarztbereich

Projekt auf dem Pferdehof Schanz mit Prof. Schnitzer



# GAH - kurzgefasst!

## Funktionsbereiche - ohne die keine Gruppe funktioniert:

- 1 Auslaufbereich,
- 2 Liege bzw. Ruhebereiche,
- 3 Fress- und Trinkbereich,
- 4 Eingewöhnungs- u. Krankbereiche.

# Fress- und Trinkbereich



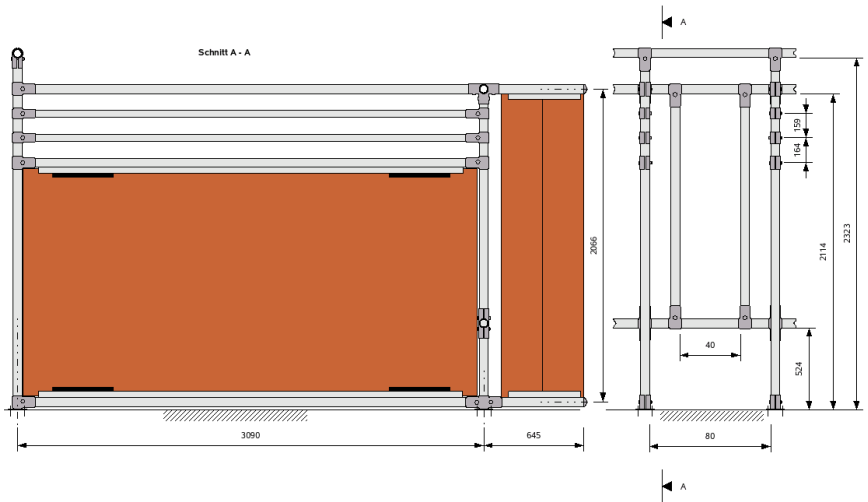
- Modulares Fressständersystem,
- Mobile Futterraufe.



- Frostsichere Tränken,
- Ausreichende Entfernung zum Fressbereich.

# Geeignetes Fressständersystem

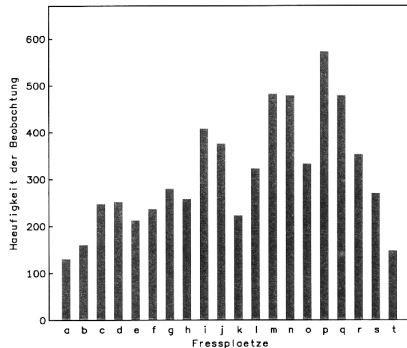
robust - flexibel - modular



# Doppelfunktion der Fressständer

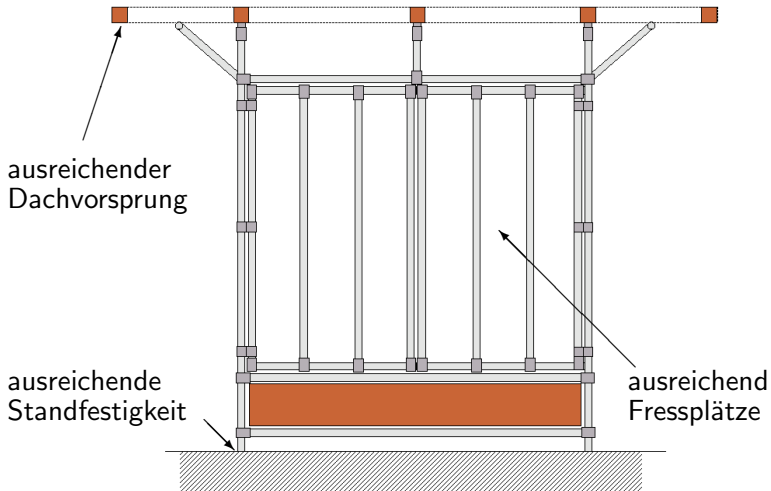


- Fressständer als Ruhezone.



- Innere Fressständer geben mehr Schutz.

# Geeignete Futterraufe (Entwurf)



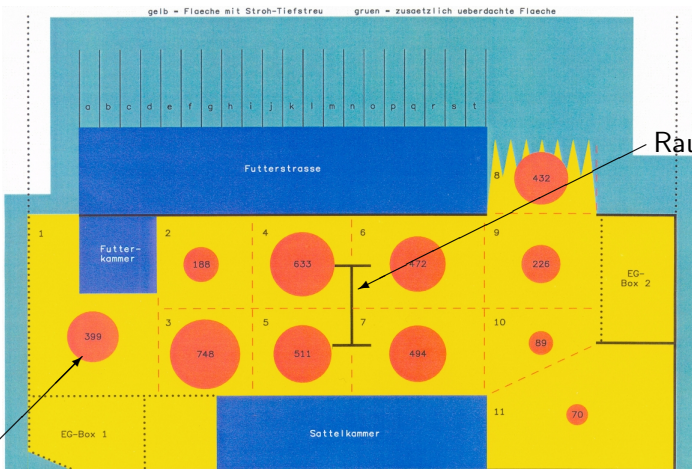
# Liegebereich



- Strukturierung des Liegebereiches,
- Störungsfreier Liegebereich,
- Geeignetes Einstreumaterial.

# Wichtig! Strukturierung des Liegebereiches

Nutzung des Liegebereiches: Summiert über 14 Nächte u. 19 Pferde



Anzahl d. Ereignisse  
Beob.-Interv. = 5 Min.

# Strukturierung! Auch im Auslaufbereich



- Umweltreize und Sinneseindrücke,
- Beschäftigung und Spiel,
- Bewegung durch Umwege.

# Komfortbereich



- Wälzplatz, Kratzbürsten, Minerallecksteine etc.,
- Beschäftigungsmaterial (Spielzeug) etc.,
- max. Bewegungsanreiz - aber keine Sackgassen!

# Ist die GAH rassenfeindlich?

## Für wen ist die GAH geeignet?

- Alle Pferde sind geeignet - Erprobungsphase läuft seit 6 Millionen Jahren!
- Keine Einschränkung durch: Rasse, Farbe, Geschlecht oder Nutzungsart!
- Auch Hochleistungspferde dürfen in die Gruppe - siehe bei Gerken et. al (1995) und Arnemann (2003).

## Ausnahmen können sein ...

- Alter,
- Krankheitszustand,
- soziale Unverträglichkeit (sehr selten!).

# Ist die GAH rassenfeindlich?

## Für wen ist die GAH geeignet?

- Alle Pferde sind geeignet - Erprobungsphase läuft seit 6 Millionen Jahren!
- Keine Einschränkung durch: Rasse, Farbe, Geschlecht oder Nutzungsart!
- Auch Hochleistungspferde dürfen in die Gruppe - siehe bei Gerken et. al (1995) und Arnemann (2003).

## Ausnahmen können sein ...

- Alter,
- Krankheitszustand,
- soziale Unverträglichkeit (sehr selten!).

## Eingewöhnungsboxen sollen ...



- Schutzfunktion gewährleisten und
- Kontaktaufnahme sowie Rundblick ermöglichen,
- Mindestfläche  $\geq 15$  qm aufweisen.

# Die kritische Variable

oder die Entdeckung der Langsamkeit

## Sanfte Eingewöhnung neuer Pferde

- **Einschätzung:** Individuelle Eigenheiten des Pferdes (Biografie, Charakter, Alter, Gesundheit etc.),
- **Flexibler Stufenplan:** Eingewöhnungsphasen planen (Verbleib in EGW-Box, erste Geländeerkundungen etc.),
- **Überwachung:** Verhalten des Pferdes genau beobachten und Stufenplan darauf abstimmen (Protokoll, Video-Dokum. etc.),
- **Kein Risiko - Safety first:** Eingewöhnungsprozess muss immer beherrschbar bleiben - keine Eskalationen zu lassen,
- **Goldene Regel:** Geduld!  
Mindest-Eingewöhnungszeit  $\geq$  3 Monate.

# Merkmale einer GAH

## Woran erkennt man ein eingespieltes Team?

- **Integration:** Alle Gruppenmitglieder respektieren einander,
- **Zusammensetzung:** Ausgewogen bzgl. Hierarchie, Alter, Geschlecht etc.,
- **Stabilität:** Gruppe fühlt sich auch bei ungewohnten Situationen sicher,
- **Verträglichkeit:** Asoziale Verhaltensweisen sind auf ein Minimum beschränkt,
- **Wohlbefinden:** Ausgeprägtes Spiel-, Komfort- und Ruheverhalten.

# Szenen einer Eingewöhnung (Teil 1)



# Scenen einer Eingewöhnung (Teil 2)



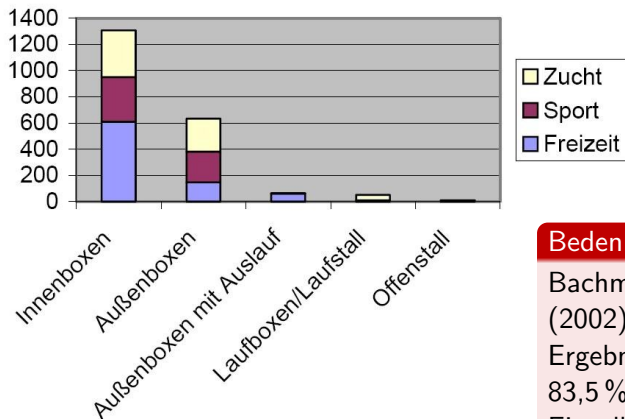
# Szenen einer Eingewöhnung (Teil 3)



# Anspruch und Wirklichkeit

## Am Beispiel Niedersachsen

Anzahl d. Betriebe



### Bedenklich!

Bachmann u. Stauffacher (2002) kommen zu ähnlichen Ergebnissen für die Schweiz: 83,5 % der Pferde werden in Einzelboxen gehalten.

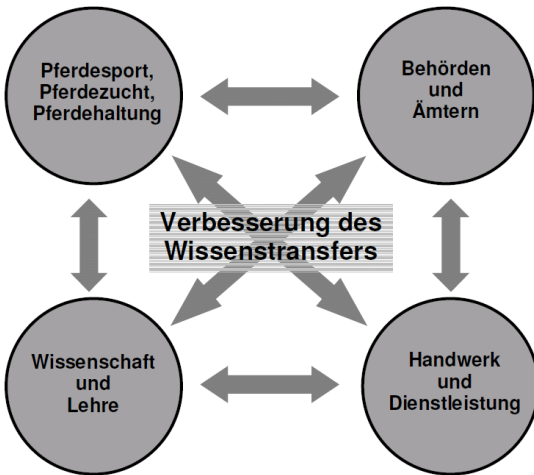
Quelle: Korries (2003), Bewertung unter dem Aspekt der Tiergerechtigkeit.

# Etablierung artgerechter Haltungsformen

## Nährboden

- **Zahlungsbereitschaft:** Artgerechte Haltung kann es nicht zum Nulltarif geben,
- **Nachfragedruck:** Durchsetzungskraft für Verbesserung der Haltungsbedingungen,
- **Eigenverantwortung:** Artgerechte Haltung ist eine moralische Verpflichtung gegenüber dem Tier,
- **Informationsfluss:** Bereitstellung von Kriterien für artgerechte Haltungsformen (Forschung, Behörden, Verbände etc.).

# Verbesserung des Wissenstransfers



# Zum Schluss ...




Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile!



Nichts ist praktischer als die Theorie!  
- Ludwig Boltzmann -

**Vielen Dank  
für Ihre  
Aufmerksamkeit!**



Nichts ist praktischer als die Theorie!  
- Ludwig Boltzmann -

**Vielen Dank  
für Ihre  
Aufmerksamkeit!**